

## Kapitel 2. Aufgaben zu Phonologie

### A. Transkribieren Sie die folgenden Wörter und machen Sie ihr Silbenschema.

1. Straße	[ʃtʁa:sə]	2 Silben
2. setzen	['zɛtsən]	2 Silben
3. zwanzig	['tsvantsɪç]	2 Silben
4. dürfte	['dʏft̥ə]	2 Silben
5. Deutsche	['dɔxt̥fə]	2 Silben
6. geworden	[gə'vɔgdən]	3 Silben
7. verwirren	[fɛʁ'vɪrən]	3 Silben
8. bearbeiten	[bə'ap̥baɪt̥ən]	4 Silben
9. Hilfskraft	['hɪlfs,kʁaft̥]	2 Silben
10. Unverschämtheit	['ʊnfɛʁ,ʃɛ:mt̥haɪt̥]	4 Silben
11. Aal	[a:l]	1 Silbe
12. Magd	[ma:kt̥]	1 Silbe
13. Herbst	[hɛʁpst̥]	1 Silbe
14. Laube	['laʊbə]	2 Silben
15. tanzen	['t̥antsən]	2 Silben
16. schwierig	['ʃvi:ʁɪç]	2 Silben
17. Syntax	['zɪnt̥aks]	2 Silben
18. Morphologie	[mɔʁfɔlo'gi:]	4 Silben
19. Linguistik	[lɪŋgu'ɪstɪk̥] oder [lɪŋʊɪstɪk̥]	3 Silben
20. Schifffahrt	['ʃɪfa:ʁt̥] oder ['ʃɪf,fa:ʁt̥]	2 Silben

### B. Trennen Sie die folgenden Wörter in Silben und weisen Sie den Hauptakzent (und/oder Nebenakzente) zu.

1. singen	/sin/-/gen/	<b>['sin]</b> [gen]	
2. stehen	/ste/-/hen/	<b>['ste:]</b> [ən]	
3. holen	/ho/-/len/	<b>['ho:]</b> [lən]	
4. Gesang	/Ge/-/sang/	[gə] <b>['zaŋ]</b>	
5. gesungen	/ge/-/sung/-/en/	[gə] <b>['zʊŋ]</b>	[ən]
6. verstehen	/ver/-/ste/-/hen/	[fɛʁ] <b>['ste:]</b>	[ən]
7. bestanden	/be/-/stan/-/den/	[bə] <b>['ftan]</b>	[dən]
8. abholen	/ab/-/ho/-/len/	<b>['ap̥h]</b> [ho:]	[lən]
9. abgeholt	/ab/-/ge/-/holt/	<b>['ap̥h]</b> [gə]	[ho:lt̥h]
10. Sänger	/Sän/-/ger/	<b>['zɛŋ]</b> [gə]	
11. verständlich	/ver/-/ständ/-/lich/	[fɛʁ] <b>['ftɛndlɪç]</b>	
12. unverständlich	/un/-/ver/-/ständ/-/lich/	[un] [fɛʁ] <b>['ftɛndlɪç]</b>	
13. Abholung	/Ab/-/ho/-/lung/	<b>['ap̥h]</b> [ho:]	[lʊŋ]
14. spazieren	/spa/-/zie/-/ren/	[ʃpa] <b>['tsi:]</b>	[ʁən]
15. Studium	/Stu/-/di/-/um/	<b>['ftu:]</b> [di]	[ʊm]
16. studieren	/stu/-/die/-/ren/	[ftu:] <b>['di:]</b>	[ʁən]
17. Student	/Stu/-/dent/	[ftu:] <b>['dɛnt̥h]</b>	
18. Universum	/U/-/ni/-/ver/-/sum/	[u] [ni] <b>['vɛʁ]</b>	[zʊm]
19. Universität	/U/-/ni/-/ver/-/si/-/tät/	[u:] [ni] [vɛʁ] <b>[zi]</b>	<b>['t̥ɛ:t̥h]</b>
20. universal	/u/-/ni/-/ver/-/sal/	[u:] [ni] [vɛʁ] <b>['za:l]</b>	

(Die Hauptakzente werden in den **fetten** Buchstaben gezeichnet)

# Lösungen

## C. Trennen Sie die folgenden Komposita in Silben und weisen Sie den Hauptakzent und (wo nötig) den Nebenakzent zu.

1. Rathaus /Rat/-/haus/
2. Fahrrad /Fahr/-/rad/
3. Werkstatt /Werk/-/statt/
4. Hans – Peter /Hans/-/Pe/-/ter/
5. Spaziergang /Spa/-/zier/-/gang/
6. Jahrhundert /Jahr/-/hun/-/dert/
7. Rosenmontag /Ro/-/sen/-/mon/-/tag/
8. schwarz – weiß /schwarz/-/weiß/
9. Hauptgebäude /Haupt/-/ge/-/bäu/-/de/
10. Schleswig – Holstein /Schles/-/wig/-/Hol/-/stein/
11. Fahrradweg /Fahr/-/rad/-/weg/
12. Rathausplatz /Rat/-/haus/-/platz/
13. Altweibersommer /Alt/-/wei/-/ber/-/som/-/mer/
14. Dreigroschenoper /Drei/-/gro/-/schen/-/o/-/per/
15. Universitätshauptgebäude /U/-/ni/-/ver/-/si/-/täts/-/ge/-/bäu/-/de/
16. Schwarz – Rot – Gold /Schwarz/-/Rot/-/Gold/
17. Fahrradanhänger /Fahr/-/rad/-/an/-/hän/-/ger/
18. Verwaltungsgemeinschaft /Ver/-/wal/-/tungs/-/ge/-/mein/-/schaft/
19. Bundestagsabgeordneter /Bun/-/des/-/tags/-/ab/-/ge/-/ord/-/ne/-/ter/
20. Ministerpräsidentenkonferenz /Mi/-/ni/-/ster/-/prä/-/si/-/den/-/ten/-/kon/-/fe/-/renz/

Nr.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
B*	Hauptakzent					Nebenakzent				
1	[ˈʁa:tʰ]	[haʊs]								
2	[ˈfa:ʁ]	[ʁatʰ]								
3	[ˈvɛʁkʰ]	[ʃtatʰ]								
4	[ˈhans]	[ˈpe:]	[tʰɐ]							
5	[ʃpa]	[ˈtsi:ɐ]	[gan]							
6	[ja:ʁ]	[ˈhʊn]	[dɛtʰ]							
7	[ˈʁo:]	[zən]	[ˈmo:n]	[ta:kʰ]						
8	[ˈʃvaʁts]	[ˈvaɪs]								
9	[ˈhaʊptʰ]	[gə]	[ˈboi]	[də]						
10	[ˈʃle:s]	[viç]	[ˈhəl]	[ʃtaɪn]						
11	[ˈfa:ʁ]	[ʁatʰ]	[ve:kʰ]							
12	[ˈʁa:tʰ]	[haʊs]	[plats]							
13	[ˈaltʰ]	[ˈvaɪ]	[bɐ]	[zəm]	[mɐ]					
14	[ˈdʁaɪ]	[ˈgʁo]	[ʃən]	[o:]	[pʰɐ]					
15	[u:]	[ni]	[vɛʁ]	[zi]	[ˈtʰɛ:ts]	[ˈhaʊpʰtʰ]	[gə]	[ˈbɔʏ]	[də]	
16	[ˈʃvaʁts]	[ˈʁo:tʰ]	[ˈgɔltʰ]							
17	[ˈfa:ʁ]	[ʁatʰ]	[ˈhɛŋ]	[gə]						
18	[fɛʁ]	[ˈval]	[tʰʊŋs]	[gə]	[ˈmaɪn]	[ʃaftʰ]				
19	[ˈbʊn]	[dəs]	[ˈtʰa:ks]	[ˈapʰ]	[gə]	[ˈʔʊkɔ]	[nə]	[tɐ]		
20	[mi]	[ˈnis]	[tʰɐ]	[prɛ]	[zi]	[ˈdɛn]	[tʰən]	[kən]	[fɛ]	[ˈʁɛnts]

\*B = Beispiel

**D. Sprechen Sie die folgenden Sätze aus, markieren Sie die akzentuierten Wörter und den Satzakkzent und bestimmen Sie die Intonation.**

**(Zusatzaufgabe: zeichnen Sie zu jedem Satz die Intonationskontur)**

**Beispiel zur Lösung:**

**Vorgestern** ist die **Familie** aus **Dänemark** *angekommen*.

Akzentuierte Wörter: Vorgestern, Familie, Dänemark

Satzakkzent: angekommen

Intonation: fallend am Ende (Deklarativsatz)

Aber: **Wo** ist die **Familie** *Schmidt*?

Akzentuierte Wörter: Wo, Familie, Schmidt

Satzakkzent: Schmidt

1. **Vorgestern** ist die **Familie** aus **Dänemark** *angekommen*.  
Intonation: fallend am Ende (Deklarativsatz)
2. **Gestern** sind sie in die **Schweiz** *gefahren*.  
Intonation: fallend am Ende (Deklarativsatz)
3. Sie **wollen** **zwei Wochen** da *verbringen*.  
Intonation: fallend am Ende (Deklarativsatz)
4. Nach dem **Urlaub** müssen **alle** **wieder** *arbeiten*.  
Intonation: fallend am Ende (Deklarativsatz)
5. **Nächstes Jahr** werden sie **wohl** irgendwo **anders** *hinfahren*.  
Intonation: fallend am Ende (Deklarativsatz)
6. **Vielleicht** wollen sie **sogar** *segeln*.  
Intonation: fallend am Ende (Deklarativsatz)
7. **Wo** ist die **Familie** *Schmidt*?  
Intonation: steigend am Ende (Fragesatz)
8. **Was** machen sie in der *Schweiz*?  
Intonation: steigend am Ende (Fragesatz)
9. **Sind** sie nicht nach **Österreich** *gefahren*?  
Intonation: steigend am Ende (Fragesatz)
10. **Was** machen sie in der *Schweiz*?  
Intonation: steigend am Ende (Fragesatz)
11. Ich **glaube**, sie fahren *Ski*.  
Intonation: fallend am Ende (Deklarativsatz)
12. **Bleiben** Sie *lange*?  
Intonation: fallend am Ende (Deklarativsatz)
13. *Nein*.  
Intonation: fallend (Kurzantwort)
14. *Nein*?  
Intonation: steigend (Verwunderung oder Bestätigung suchend)
15. **Warum** *nicht*?  
Intonation: steigend (Fragesatz)
16. **Jürgen**, bring mir den *Schlüssel*.  
Intonation: fallend (Aufforderung, Imperativ)
17. Ich *kann* nicht.  
Intonation: fallend (Feststellung)

## Lösungen

18. Ich habe **gesagt, sofort!**

Intonation: fallend, eindringlich (Befehl)

19. **Mam**, ich bin gerade **beschäftigt**.

Intonation: fallend (Rechtfertigung)

20. **Womit** bist du denn so sehr **beschäftigt**.

Intonation: steigend-fallend (Erstaunen oder Nachdruck)

### Ergänzungswissen: Beschreibung der Intonationskonturen

**Fallend:** Typisch für Aussagen und Befehle. Die Stimme sinkt am Ende des Satzes.

**Steigend:** Typisch für Ja/Nein-Fragen und Fragen, die eine Bestätigung oder weitere Information erfordern. Die Stimme steigt am Ende des Satzes.

**Steigend-fallend:** Wird oft verwendet, um Überraschung, Empörung oder Unsicherheit auszudrücken; die Stimme steigt zunächst und fällt dann wieder ab.